



OPEN CALL für AUGENBLICK MAL! 2025

AUGENBLICK MAL! ist das einzige bundesweite Festival des Theaters für junges Publikum in Deutschland. Das Festival ist Plattform für herausragende Inszenierungen und unterschiedliche Positionen in den Darstellenden Künsten für junges Publikum und fördert seit über 30 Jahren deren Entwicklungen.

Alle zwei Jahre zeigt AUGENBLICK MAL! zehn impulsgebende Inszenierungen aus Deutschland. In einem Rahmenprogramm werden diese Gastspiele reflektiert sowie die ästhetische, politische und gesellschaftliche Verortung der Darstellenden Künste in Beziehung zum jungen Publikum diskutiert. Dazu sind Fachkolleg*innen aus Deutschland und der Welt, das junge Publikum und alle anderen Besucher*innengruppen eingeladen.

AUGENBLICK MAL! 2025 findet vom 6. bis 11. Mai 2025 in Berlin statt.

Vom **30. Juni 2023 bis zum 15. Mai 2024** nimmt das Kinder- und Jugendtheaterzentrum Vorschläge für das Gastspielprogramm des Festivals AUGENBLICK MAL! 2025 entgegen.

Wer kann Vorschläge einreichen?

Professionelle Theater aller Sparten, Ensembles, Kollektive und Akteur*innen der Darstellenden Künste in Deutschland (im Folgenden Theater genannt), die für junges Publikum produzieren, sind aufgerufen, eigene Produktionen für die Bühne oder andere Räume - wie öffentliche und digitale - vorzuschlagen.

Idealerweise ist der Vorschlag Ergebnis eines Diskussionsprozesses und somit Ausdruck des gemeinsamen Selbstverständnisses des vorschlagenden Theaters.

darstellende
künste &
junges
publikum



Kinder- und
Jugendtheaterzentrum
in der Bundesrepublik
Deutschland

KJTZ
Schützenstraße 12
60311 Frankfurt am Main
T 069 296661

KJTZ – Projektbüro Berlin
Weserstraße 18
10247 Berlin
T 030 5490 8987
www.jungespublikum.de

Wie viele und welche Produktionen können vorgeschlagen werden?

AUGENBLICK MAL! 2025 will die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen bereits im Vorschlagsverfahren stärken.

- Wenn einer der vier Vorschläge von Kindern und Jugendlichen ausgeht oder mit aktiver Kinder- und Jugendbeteiligung zustande gekommen ist und als solcher ausgewiesen werden kann, darf ein Theater insgesamt zwei Kindertheater- und zwei Jugendtheaterinszenierungen vorschlagen.
- Drei Vorschläge kann das vorschlagende Theater insgesamt einreichen, wenn eine Beteiligung von Kindern und Jugendlichen am Vorschlagsverfahren nicht möglich ist. Das Theater entscheidet dann selbst, in welcher Kategorie nur ein Vorschlag eingereicht wird.

Alle vorgeschlagenen Produktionen müssen in den Spielzeiten 2022/2023 und 2023/2024, also im Zeitraum vom 01.08.2022 bis zum 15.05.2024, Premiere gehabt haben.

Was muss eingereicht werden?

Die Daten zu den Vorschlägen werden über ein Online-Formular auf der Seite www.kjtz.info erfasst und eingereicht. Mit den Vorschlägen muss eine aussagekräftige und technisch einwandfreie Videoaufzeichnung der Produktion als MP4-Datei (6 Mbit/s, Ton in AAC-Stereo) sowie weiteres Material (z.B. Inszenierungsfotos, theaterpädagogisches Begleitmaterial) eingereicht werden.

ACHTUNG – Hinweise zu den Nutzungsrechten der Einreichungen:

Mit der Einreichung des Vorschlags versichert die vorschlagende Person, dass sie (stellvertretend für das Theater) Verfügungsberechtigt ist und die Nutzungsrechte an dem Inszenierungsmitschnitt und den weiteren Materialien besitzt, die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens einzureichen sind.

Zudem bestätigt die vorschlagende Person (stellvertretend für das Theater) mit der Einreichung des Vorschlags, dass die eingereichten Medien und Produktionsmaterialien nach Abschluss des Festivals unentgeltlich an die Sammlung des Kinder- und Jugendtheaterzentrums in der BRD übereignet werden, welches unter Beachtung der urheberrechtlichen und datenschutzrechtlichen Bestimmungen diese Inhalte ihren Nutzer*innen zugänglich macht. Soweit das Theater über die Urheberrechte an Teilen der übereigneten Unterlagen verfügt, räumt es der Sammlung des KJTZ die uneingeschränkten Nutzungsrechte für alle Nutzungsarten an diesen Teilen ein. Die Nutzungsrechte werden hierbei räumlich, zeitlich und inhaltlich unbegrenzt und ausschließlich eingeräumt.

Zur beiderseitigen vertraglichen Absicherung wird diese formlose Zustimmung durch eine Rahmenvereinbarung zwischen dem Theater und der Sammlung des KJTZ für diese und ggf. zukünftige Abgaben an die Sammlung ergänzt. Die entsprechenden Unterlagen werden dem Theater vom Arbeitsbereich Information und Dokumentation des KJTZ nach Eingang des Vorschlags zugesandt.

Welche weiteren Bedingungen sind zu erfüllen?

- Das vorschlagende Theater versichert mit dem Vorschlag, dass die Produktion im Falle der Auswahl für den gesamten Zeitraum des Festivals vom 6. bis 11. Mai 2025 für ein Gastspiel in Berlin verfügbar sein wird.
- Im Falle einer Einladung zum Festival wird der Gastspielvertrag mit dem vorschlagenden Theater geschlossen.
- Das vorschlagende Theater sichert im Sichtungszeitraum ausreichend Sichtungstermine zu.

Wie reiche ich einen Vorschlag ein?

1. Rufen Sie die Webseite www.kjtz.info auf und wählen Sie im Menü AUGENBLICK MAL! 2025 den Unterpunkt „Online-Formular“ aus.
2. Füllen Sie das Online-Formular vollständig aus und senden Sie es ab.
3. Sie erhalten per E-Mail eine Eingangsbestätigung. In dieser E-Mail finden Sie alle Daten, die Sie im Formular eingegeben haben. Bitte überprüfen Sie, ob diese richtig und vollständig sind.
4. Mit dieser E-Mail erhalten Sie zugleich die Aufforderung einen Link anzuklicken und so die Einrichtung Ihres Zugangs zur KJTZBOX freizuschalten. Sie erhalten nun zwei weitere E-Mails mit Ihren Zugangsdaten für die KJTZBOX. Eine E-Mail enthält den Link zur KJTZBOX und die andere das Passwort für Ihre Anmeldung.
5. Melden Sie sich in der KJTZBOX an und laden Sie bitte innerhalb von 14 Tagen eine vollständige, aussagekräftige und technisch einwandfreie Aufzeichnung der vorgeschlagenen Produktion im mp4-Format sowie weiteres Material (z.B. Inszenierungsfotos und Presseauschnitte) hoch. Eine Hilfestellung für das Hochladen Ihres Videos und weiterer Dateien finden Sie unter dem Unterpunkt „Hilfe“ auf der Webseite www.kjtz.info.
6. Sobald Sie die Videodatei und weiteres Inszenierungsmaterial erfolgreich in der KJTZBOX hochgeladen haben, wird Ihr Vorschlag von unserer Redaktion geprüft und für den Sichtungsprozess der Kurator*innen freigeschaltet.
7. Nach der Freischaltung erscheint Ihr Vorschlag unter dem Untermenü „Vorschläge Kindertheater“ oder „Vorschläge Jugendtheater“ auf der Website www.kjtz.info. Alle freigeschalteten Vorschläge werden in der Reihenfolge ihres Eingangs veröffentlicht.

Wie wird entschieden?

Alle vorgeschlagenen Inszenierungen werden von den Kurator*innen zunächst per Video und anschließend ggf. vor Ort gesichtet. Voraussetzung für eine Einladung zum Festival ist die Live-Sichtung durch mindestens eine*n Kurator*in.

Im Juli 2024 treffen die Kurator*innen eine Zwischenauswahl von nominierten Inszenierungen (Longlist), die für eine Einladung in Frage kommen. Die betreffenden Theater werden darüber informiert und die Zwischenauswahl wird auf www.kjtz.info veröffentlicht.

Anfang September 2024 treffen die Kurator*innen die finale Auswahl von fünf Inszenierungen für Kinder und fünf Inszenierungen für Jugendliche. Im Anschluss gibt das KJTZ die Einladungen für AUGENBLICK MAL! 2025 bekannt.